

Qualitätsbericht 2023

(für das Jahr 2022)

Viszeralonkologisches Zentrum Bethanien Moers

Krankenhaus Bethanien Moers



Inhaltsverzeichnis:

1. Vorwort	2
2. Leistungszahlen im Darmzentrum.....	3
3. Qualitätsindikatoren gemäß Anforderungen der Deutschen Krebsgesellschaft - eine Auswahl.....	3
4. Veränderungen im Darmzentrum.....	6
5. Ergebnisse der Patientinnen-Befragung	6
6. Ergebnisse der Zuweiserbefragung	6
7. Studien	6
8. Unsere Kooperationspartner Ihre Ansprechpartner.....	7

1. Vorwort

Liebe Patientinnen, liebe Patienten
Liebe Angehörige
Liebe niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte

Ihnen liegt der sog. „Qualitätsbericht 2023“ des Viszeralonkologischen Zentrums Bethanien Moers für das Jahr 2022 vor.

Mit diesem Bericht wollen wir Sie über Entwicklungen und Ergebnisse des vergangenen Jahres informieren und Ausblicke für die Zukunft geben.

Besonders erfreulich ist, dass im Jahr 2022 – zusätzlich zum seit 2009 existierenden Zertifikat für das Darmkrebszentrum – auch die Zertifikate als Pankreaskrebszentrum und als Viszeralonkologisches Zentrum von der Deutschen Krebsgesellschaft erhalten haben.

Für Rückfragen und Anregungen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

gez. Dr. med. H.-R. Zachert

Dr. med. H. - R. Zachert

Leiter des Viszeralonkologischen
Zentrums

Chefarzt der Klinik für Allgemein- und
Viszeralchirurgie

gez. Prof. Dr. R. Kubitz

Prof. Dr. R. Kubitz

Leiter des Viszeralonkologischen
Zentrums

Chefarzt der Klinik für
Gastroenterologie, Hepatologie,
Diabetologie u. Onkologie

gez. R. Drückes

R. Drückes

Qualitätsmanagementbeauftragter

gez. S. Döhrmann-Sohr

S. Döhrmann-Sohr

Zentrumskoordinatorin

Oberärztin der Klinik für Allgemein- und
Viszeralchirurgie

Moers im Juni 2023

2. Leistungszahlen im Darmzentrum

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2023
Anzahl operierter Primärfälle - Dickdarmkrebs	46	32	37	51	40	64	43	36
Anzahl operierter Primärfälle - Enddarmkrebs	20	15	25	22	25	27	17	22
Anzahl Spiegelungen des Dickdarms	1522	1628	1624	1751	1875	1682	1874	1730
Anzahl Spiegelungen des Dickdarms mit Entfernung von Polypen	598	794	625	499*	657	474	435	572

* Zählweise wurde von OnkoZert verändert (nur noch Entfernen mit der Schlinge wird gezählt)

3. Leistungszahlen im Pankreaszentrum

	2021	2022
Anzahl Primärfälle	25	25
Anzahl operativer Primärfälle	15	8
Anzahl Pankreasoperationen	20	21
Anzahl Spiegelungen der Gallen- und Pankreasgänge	238	254

4. Qualitätsindikatoren für Darmkrebszentren gemäß Anforderungen der Deutschen Krebsgesellschaft - eine Auswahl

Ziel	Soll-vorgabe	Ist 2018	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022
Alle Patienten mit Enddarmkrebs und alle Patienten mit fortgeschrittenem Dickdarmkrebs sollen vor Beginn der Therapie in der Tumorkonferenz vorgestellt werden	≥ 95%	97,1%	100%	87,9%	96,2%	100%

Ziel	Soll- vorgabe	Ist 2018	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021	Ist 2022
Alle operierten Patienten sollen nach der Operation in der Tumorkonferenz vorgestellt werden	≥ 95%	100%	100%	100%	98,4%	100%
Möglichst viele Patienten werden auf Belastungen gesichtet (Psychoonkologisches Distress-Screening)	≥ 65%	neu	neu	neu	neu	64,5% ¹
Möglichst viele Patienten werden durch den Sozialdienst beraten und betreut	keine Vorgaben	25,3%	44,9%	72,2%	41,9%	52,6%
Möglichst niedrige Rate an Wiederholungseingriffen nach geplanter Operation am Dickdarm	≤ 15%	4,0%	7,7%	8,7%	2,5%	6,1%
Möglichst niedrige Rate an Wiederholungseingriffen nach geplanter Operation am Enddarm	≤ 15%	4,6%	24%*	16,0%*	5,9%	27,3% ²
Möglichst niedrige Rate an Schwächen an der Nahtstelle im Darm nach geplanter Operation am Dickdarm	≤ 6%	0%	2,6%	0%	2,8%	0%
Möglichst niedrige Rate an Schwächen an der Nahtstelle im Darm nach geplanter Operation am Enddarm	≤ 15%	6,3%	22,7%*	19,1%*	25,0%*	7,1%
Möglichst niedrige Rate an nach einer geplanten Operation verstorbener Patienten	≤ 5%	4,2%	7,8%	2,4%	1,8%	3,6%
Möglichst hohe Rate an mit ausreichendem Sicherheitsrand entfernten Tumoren bei Enddarmoperationen	≥ 90%	96,5%	88%*	92,0%	100,0%	90,9%

1 Der Indikator wurde im Laufe des Jahres 2022 verändert. Die Dokumentation/Erfassung konnte dadurch noch nicht für das ganze Jahr 2022 erfolgen.

2 Alle Patienten, die zu Abweichungen von den Referenzwerten führten, wurden ausführlich in Fallbesprechungen vorgestellt. Es ließen sich keine weiteren konkreten Maßnahmen ableiten.

5. Qualitätsindikatoren für Pankreaskrebszentren gemäß Anforderungen der Deutschen Krebsgesellschaft - eine Auswahl

Ziel	Soll-vorgabe	Ist 2021	Ist 2022
Alle Patienten mit Pankreaskrebs sollen vor Beginn der Therapie in der Tumorkonferenz vorgestellt werden	≥ 95%	96,0%	100%
Alle operierten Patienten sollen nach der Operation in der Tumorkonferenz vorgestellt werden	≥ 95%	80%	100%
Möglichst viele Patienten werden durch den Psychoonkologischen Dienst beraten und betreut (nur Gespräche über 25 Minuten dürfen gezählt werden)	keine Vorgaben	34,6%	32,1%
Möglichst viele Patienten werden durch den Sozialdienst beraten und betreut	keine Vorgaben	34,6%	67,9%
Möglichst niedrige Rate an Wiederholungseingriffen nach geplanter Operation am Pankreas	≤ 10%	20%*	4,8%
Möglichst niedrige Rate an nach einer geplanten Operation verstorbenen Patienten	≤ 5%	30%	14,3%
Möglichst hohe Rate an mit ausreichendem Sicherheitsrand entfernten Tumoren	keine Vorgaben	93,3%	87,5%

*Alle Patienten, die zu Abweichungen von den Referenzwerten führten, wurden ausführlich in Fallbesprechungen vorgestellt. Entsprechende Maßnahmen wurden bereits in 2022 eingeleitet.

6. Veränderungen im Viszeralonkologischen Zentrum

Mitarbeiter

Im und für das Viszeralonkologische Zentrum haben sich 2022 folgende Veränderungen ergeben:

Ein neuer Oberarzt – Herr Dr. Möller – als Sektionsleiter der Hämatonkologie.

Ein neuer Oberarzt – Herr Dr. Schuster – Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie.

Einrichtung einer Palliativ-Station unter der Leitung von Frau Yakar (Start Ende Januar 2023).

Es hat einen Wechsel in der Psychoonkologie gegeben. Herr Jotzo und Frau Nacke haben das Haus verlassen. Frau Schiermeyer und Frau Neumann sind als neue Mitarbeiterinnen in die Stiftung eingetreten.

Zentrum

Das Viszeralonkologische Zentrum ist erfolgreich auditiert und von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifiziert worden. Das Viszeralonkologische Zentrum schließt das Darmkrebszentrum (zertifiziert seit 2009) und das Pankreaskrebszentrum (zertifiziert seit 2022) ein.

7. Ergebnisse der Patientinnen-Befragung

An der Patientinnen-Befragung haben in 2022 53 Patientinnen und Patienten teilgenommen, dies entspricht einer Teilnahmequote von ca. 82,8%.

Von einigen wenigen negativen Bewertungen abgesehen, äußern sich die Patient:innen überwiegend zufrieden bis sehr zufrieden. Ein direkter Handlungsbedarf kann nicht abgeleitet werden.

8. Ergebnisse der Zuweiserbefragung

Ende 2022 hat eine Befragung der Zuweiser stattgefunden. Von 124 angeschriebenen Niedergelassenen liegen 23 Rückmeldungen vor.

Die niedergelassenen Ärzte mit Rückmeldung äußerten sich überwiegend voll bis überwiegend zufrieden. Einige wenige Einweiser waren bei allen erfragten Themen nur zum Teil bis gar nicht zufrieden. Ein konkreter Ansatz für Maßnahmen lässt sich aus den Ergebnissen nicht ableiten.

9. Studien

Zurzeit bieten wir die Teilnahme an folgenden Studien an:

Kolon-Segment-(Chemo)Studie
LeQS-Stoma
Präferenzstudie mKRK
Validate
Tactic
FIRE-4
TKK inkl. CoLQ

10. Unsere Kooperationspartner / Ihre Ansprechpartner

Sekretariate

Viszeralonkologisches Zentrum
Sekr. Fr. Brauner
02841 / 200 - 2262

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Dr. H. - R. Zachert
Sekr. Fr. Brauner
02841 / 200 - 2262

Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie,
Diabetologie, Onkologie
Prof. Dr. R. Kubitz
Sekr. Fr. Zillich
02841 / 200 - 2201

Stationen

Station G 3 - Gastroenterologie
02841 / 200 - 2222

Station W2 - Gastroenterologie
02841 / 200 - 21201

Station D 3 - Allgemein- und Viszeralchirurgie
02841 / 200 - 2288

Station W1 – Allgemein- und Viszeralchirurgie
02841 / 200 - 21101

Stoma-Therapeutin

Extern:
Fr. F. Langkamp
Fr. M. Rudolph-Ketterl
VitalCentrum Hodey,
Kamp-Lintfort
02842 / 9132-171

Pathologie	Institut für Pathologie Moers 02841 / 1278
Strahlentherapie	Dr. H. Konrad, F. Lücker, Dr. T. Schwerdtfeger Praxis für Strahlentherapie Duisburg / Moers 02065 / 971800
Onkologie	Dr. J. Wiegand, Dr. P. Jehner, PD Dr. P. Liebisch, Dr. Ch. Mattonet Onkologische Praxis Moers 02841 / 921660
Radiologie / Nuklearmedizin	Dr. med. D. Veelken 02841 / 200-2484
Sozialer Dienst	Hr. T. Scheiter 02841 / 200 - 9784
Tumordokumentation	Fr. M. Job 02841 / 200 - 20784
Genetik	Institut für Humangenetik und Anthropologie Universitätsklinik Düsseldorf Univ.-Prof. Dr. D. Wieczorek 0211 – 81 12350
Psychoonkologischer Dienst	Fr. B. Schiermeyer 02841 / 200-20259
Psychoonkologischer Dienst	K. Paternus Hochstr. 10 47608 Geldern 0173/9172790
Physiotherapie	Hr. Stockinger 02841 / 200-2875
Sanitätshäuser	VitalCentrum Hodey, Kamp-Lintfort 02842 / 9132-171
Perückenmacher	Hr. Lehmann, Duisburg 02065 / 55061

Selbsthilfegruppen

Deutsche ILCO
0171381714

Frauenselbsthilfe nach Krebs
02841 / 26437

Selbsthilfegruppe für Frauen nach Krebs
02843 / 8165

Arbeitsgemeinschaft der Pankreatektomierten
05707 / 9009191

Ernährungsberatung

Fr. Monßen
02841 / 200-20732

Seelsorge

Pfarrerin A. Prumbaum
02841 / 200-2448

Ambulante Pflege

Kontakt über die Pflegeüberleitung
02841 / 200-20911

Palliative-Medizin stationär

Palliativ-Station
Krankenhaus Bethanien
02841 / 200 - 2224

Palliative Care

Palliativ-Netzwerk Niederrhein GmbH
0162/5151888

Hospiz

Hospiz Haus Brücke Friedel
Geldern - Walbeck
02831 / 974752
Hospiz Haus Sonnenschein
Orsoyer Straße 55
47495 Rheinberg